

**Bestätigung**

Nr. P-320/00

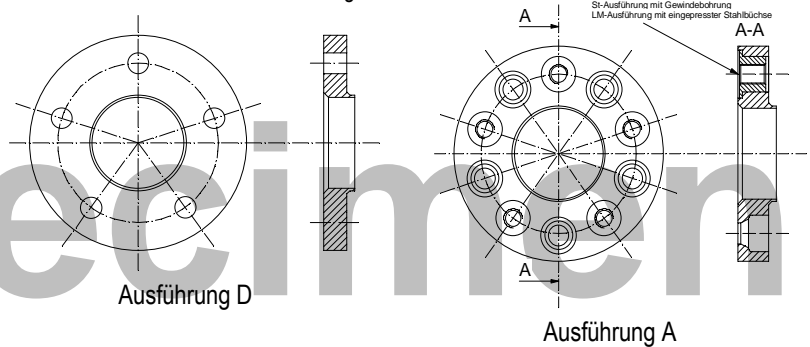
Marke / Typ . . . . . :	Mercedes-Benz 280SL - 500SL (Typ 107)
Baujahr . . . . . :	bis 1989
Chassis-Nr. . . . . :	
Änderungsbezeichnung . . . . . :	Verändern der Felgeneinpresstiefe durch Einbau von Distanzscheiben
Änderungstypen. . . . . :	- Verändern der Spurbreite (A1b)
Bauteil-Hersteller . . . . . :	Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach
Umbau-Firma . . . . . :	<b>Autex Autozubehör, 5504 Othmarsingen</b>
Umbauteile . . . . . :	Es können nachfolgende Distanzscheiben an der Vorder <sup>1</sup> - und Hinterachse oder nur an der Hinterachse verwendet werden:

Bezeichnung	Dicke [mm] <sup>3)</sup>	Werkstoff	Ausführung	mögliche Felgendimensionen <sup>2)</sup>			
				6½x14	7x15	8x15	8x17
				mögliche Einpresstiefe in mm (≥ bedeutet angegebene ET oder grösser)			
30.021 bzw. 20.021 A006	15	LM	D	≥+ 25	≥+ 25	≥+ 25	≥+ 25
10.021	15	St	D				
40.008 A029	22	LM	D	≥+ 32	≥+ 32	≥+ 32	≥+ 32
10.008	22	St	D				

<sup>1)</sup> Die Verwendung dieser Distanzscheiben an der Vorderachse ist für Fahrzeuge mit Baujahr 75 - 80 nicht zulässig !

<sup>2)</sup> Für die Felge ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu achten, dass eine genügend große Auflagefläche der Felge vorhanden ist. Bei LM-Distanzscheiben des Typs A ist eine segmentierte, nicht durchgehende Auflagefläche der Felge nicht zulässig. Das Anzugsmoment der Befestigungselemente soll min. 110 Nm betragen. Die Bereifung richtet sich nach dem ETRTO-Standard. Die Vorschriften bezüglich Reifenumfang (Geschwindigkeitsanzeige, Gesamtübersetzung) und betreffend unterschiedlichen Reifendimensionen gemäss Ziffer 5133 asa-Richtlinie 2A müssen eingehalten werden.

<sup>3)</sup> Die Verwendung von 15mm dicken Distanzscheiben an der VA zusammen mit 22mm dicken Distanzscheiben an der Hinterachse ist zulässig.



**notwendige Anpassungen . . . . . :**

- Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten ! Unter Umständen muss der Lenkeinschlag begrenzt werden.

- Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungselemente verwendet werden. Die minimalen Einschraubtlängen der Schrauben bzw. Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle:

Gewindeart	Einschraubtlänge
M12 x 1.5	> 6,5 Umdrehungen
M12 x 1.25 M14 x 1.5	> 7,5 Umdrehungen

**Fortsetzung auf der Rückseite!**